

Anlage 1

# FÜRSTLICHE VERWALTUNG SALM-HORSTMAR

Fürstliche Verwaltung Salm-Horstmar, Postfach 1340, 48633 Coesfeld

Stadt Coesfeld  
Herrn Bgm. H. Öhmann  
Am Markt

48653 Coesfeld



Coesfeld, 31.3.2005

Ausweisung eines Friedwaldes

Sehr geehrter Herr Öhmann,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie aus unseren gemeinsamen Vorgesprächen wissen, überlegen wir in unserem Forstrevier Sirksfeld einen sogenannten Friedwald einzurichten. Angedacht ist ein Teilbereich zwischen Kreuzweg, Napoleonsweg und Forsthausstraße.

Ein Friedwald ist ein einem Friedhof gleichgestellter Waldbereich, in dem unter Bäumen Urnenbeisetzungen stattfinden. Die Urnenstandorte sind dabei genau definiert und die persönlichen Daten der Verstorbenen aus kleinen Schildern erkenntlich. Aus den Erfahrungen anderer in Deutschland vorhandener Friedwälder (bislang 11 vorhanden) weiß man, daß ca. zwei Drittel aller Beisetzungen in den Friedwäldern in Form von Trauerfeiern mit den Pfarrern der beiden großen Kirchen stattfinden. Es handelt sich somit weder um eine anonyme noch um eine dem Christentum widersprechende Begräbnisform. Sie kommt vielmehr dem Bedürfnis einer sich wandelnden mobilen Gesellschaft nach und erfordert keine Grabpflege.

Nähere Einzelheiten zum Friedwaldkonzept sind im Internet unter [www.friedwald.de](http://www.friedwald.de) abrufbar.

Da zur Zeit in Deutschland flächendeckend Friedwälder errichtet werden und im Münsterland mehrere Standorte im Gespräch sind, bitte ich um eine Beratung in den zuständigen Ratsgremien der Stadt Coesfeld, um womöglich eher als andere ~~Gemeinden~~ zu einer Ausweisung zu kommen. Selbstverständlich biete ich Ihnen bei Fragen oder weiterem Informationsbedarf des zuständigen Ausschusses an, daß Sie auf Dr. von Schultzenorff oder mich zurückgreifen können.

Mit freundlichen Grüßen

(Dr. Meyer-Ravenstein)